

KONTAKT:

DGFZ e.V.

Team Weiterbildung

☎ 0351 40506 76

✉ weiterbildung@dgfz.de

🌐 www.dgfz.de

Änderungen vorbehalten.

Es gelten die AGB der Weiterbildung im DGFZ e.V.



Für Informationen zur
Anreise verweisen wir auf
unsere Website.
<https://www.dgfz.de/kontakt>

2027

- 10.-11.03. Probenahme Grund-, Oberflächen-wasser und Sediment inkl. MHM
- 18.03. Probenahme von Abfällen (LAGA PN 98)
- 05.-07.04. Vergleichsprobenahme Abwasser
- 21.-23.04. Hydrogeochemische Modellierung mit PhreeqC
- 26.-29.04. Vergleichsprobenahme Grundwasser
- 29.04. Grundlagen der Brunnenberechnung und Auswertung von Pumpversuchen
- 01.-02.06. Vergleichsuntersuchung von Vor-Ort-Parametern
- 07.-10.06. Vergleichsprobenahme Fließgewässer
- 22.-23.06. Dresdner Grundwassertage
- 23.-26.08. Vergleichsprobenahme Grundwasser
- 08.-10.09. QGIS in der Hydrogeologie
- 12.10. Probenahme von Abfällen (LAGA PN 98)
- 13.10. Probenahme von Abwasser
- 03.-04.11. Grundlagen der Hydrogeologie für Ingenieure

VERGLEICHS- UNTERSUCHUNG VON VOR-ORT-PARAMETERN

BEI DER PROBENAHME VON
GRUNDWASSER UND
OBERFLÄCHENWASSER

01.-02.06.2027



EINLADUNG



Sehr verehrte Fachkolleginnen und -kollegen,
das Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. lädt
Sie herzlich ein zur **Externen Vergleichsuntersuchung
zur Bestimmung von Vor-Ort-Parametern bei der
Probenahme von Grund- und Oberflächenwasser.**

Für DAkkS-akkreditierte Laboratorien ist die
regelmäßige Teilnahme an externen Vergleichen zur
Sicherstellung der Validität von Messergebnissen
verpflichtend und wird im Rahmen von Begutachtungen
überprüft. Neben Laboren, müssen sich auch
akkreditierte Probennehmer (Grund- und
Oberflächenwasser) einer Vergleichsuntersuchung
unterziehen.

Im Bereich der Probenahme von Oberflächen- und
Grundwasser betrifft diese Anforderung gemäß DIN EN
ISO/IEC 17025:2018-03 die Feldmessgeräte für die
Vor-Ort-Parameter - **pH-Wert, elektrische Leitfähigkeit,
Sauerstoffkonzentration und Redox-Potential.**

Messverfahren nach:

pH: DIN EN ISO 10523

Leitfähigkeit: DIN EN ISO 27888

Sauerstoffsättigung: DIN EN ISO 17289 bzw. DIN EN ISO 5814

Redoxpotential: DIN EN ISO 38404-6

Ihre Vorteile bei uns

- ✓ Offene und zwanglose Atmosphäre
- ✓ Intensiver Austausch mit Referierenden & Teilnehmenden
- ✓ Kleine Gruppen
- ✓ Optimale Ausstattung in unserem Haus

PROGRAMM



Zeiten

8:30 bis 13:00 Uhr

Ablauf

1. Ankommen der Teilnehmer mit eigener kalibrierter Feld-Messtechnik
2. Kontroll-Messungen mit zertifizierten Referenz-Lösungen (vom DGFZ)
3. Bei nicht DIN-konformen Abweichungen – Kalibrierung mit den Referenz-Lösungen
4. Messung an 3 Wasserproben und Dokumentation in Protokollen:
 - pH-Wert
 - elektrische Leitfähigkeit
 - Sauerstoffkonzentration
 - optional: Redox-Potential
5. Abgabe der Protokolle für die Auswertung am DGFZ
6. Auswertung und Bescheinigung der TN-Ergebnisse (im Nachgang)

Ziel

„Vergleiche zwischen Laboratorien zur Validierung eines Messverfahrens“ (nach DIN EN ISO/IEC 17025).

- Bewertung der Leistungsfähigkeit der Labore unter gleichen Rahmenbedingungen
- Erlangen eines Kompetenznachweises gegenüber der DAkkS und Auftraggebern
- Grundlage zur Ermittlung der Unsicherheit nach DIN EN ISO/IEC 17025
- Identifizierung von Fehlerquellen bei den Messverfahren und Aufzeigen von Möglichkeiten zur Verbesserung

ORGANISATORISCHES



Anmeldung & Teilnahmegebühr

Zur Anmeldung über QR-Code
oder

 <https://www.dgfz.de/vop>



385 € je Teilnehmer/in | 360 € ermäßigt*

*für Behörden und DGFZ-/BWK-/BDG-Mitglieder, mit Nachweis

Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen **nur eine teilnehmende Person je vorhandenem Messset** angemeldet werden kann. Es ist möglich zwei Personen anzumelden, die sich ein Messset teilen. Diese müssten jedoch an unterschiedlichen Tagen teilnehmen.

01. und 02.06.2027 jeweils 8:30 bis 13:00 Uhr
(Teilnahme erfolgt nur an einem der beiden Tage. Der 2.6. wird nur bei Anmeldung von mehr als 10 Teilnehmenden angeboten. Bitte richten Sie sich zunächst auf den 1.6. ein.)

Anmeldungen erbitten wir bis vier Wochen vor dem Termin, anschließend erfolgt die Rechnungslegung. Bei freien Plätzen ist ggf. auch eine spätere Anmeldung möglich.

Qualitätsmanagement

Die Weiterbildung im DGFZ e.V. arbeitet nach dem QM-System „Umweltbildung“ und kooperiert mit dem Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V. und dem Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler (BDG).

